

Bestes VenenFachCenter med. by BELSANA 2013

Park-Apotheke in Merzig überzeugt mit kreativen Ideen zur Compliance-Förderung

Vorurteile gegenüber Stütz- und Kompressionsstrümpfen abbauen, die Compliance der jüngeren Zielgruppe bis 50 Jahre fördern und die BELSANA Trendfarben ins Blickfeld rücken: Für das Team der Park-Apotheke Herausforderungen, denen es sich mit außergewöhnlichen Ideen wie der Kooperation mit einem Schuhgeschäft, einer Lehrerfortbildung, einem Kreativwettbewerb für Schwangere oder der Strumpfversicherung gern stellt. Die Vielfalt der Maßnahmen überzeugte die Jury bestehend aus Frau Ruth Ney (Apothekerin und Chefredakteurin von apotheke & marketing), Herrn Klaus Hölzel (Apotheken Management Institut) und Karin M. Götz (BELSANA Medizinische Erzeugnisse) bei der Wahl des besten VenenFachCenters med. by BELSANA 2013. Am 20. September nahmen Apothekenleiter Hans Josef Kruchten und Venenfachberaterin Beate Kruchten am BELSANA Stand auf der Expopharm in Düsseldorf die Urkunde und den Siegerpokal entgegen. „Wir sind stolz auf diese Auszeichnung. Sie motiviert uns, uns für das Thema Venengesundheit stark zu machen und Vorurteile gegenüber Kompressionsstrümpfen mit ungewöhnlichen Ideen und Aktionen abzubauen“, freut sich Beate Kruchten.

Vor allem jüngere Frauen und Männer stehen dem Thema Stütz- und Kompressionsstrümpfe skeptisch gegenüber. Für beide passen Mode und Kompressionsstrümpfe nicht zusammen: Viel zu hartnäckig hält sich das Vorurteil von Omas Gummistrumpf. Bei den Herren kommen meist noch Wissenslücken beim Thema Venengesundheit hinzu. Oftmals führen die negative Einstellung und das mangelnde Wissen um die Effizienz der Therapie dazu, dass die Strümpfe nicht regelmäßig oder gar nicht getragen werden.

Modische Aspekte sind jedoch kein Grund für mangelnde Compliance: Dank der großen Auswahl an Farben und dem feinen Gestrick, das auf den ersten Blick nicht von normalen blickdichten Strümpfen zu unterscheiden ist, hat das BELSANA Sortiment für jeden Kleidungsstil den passenden Strumpf zur Auswahl. Wie sich modische Kleidung und Schuhe mit Stützstrümpfen kombinieren lassen, zeigt die Park-Apotheke in Kooperation mit einem Schuhgeschäft: Die Verkäuferinnen tragen die Strümpfe bei der Arbeit und die Dekoration im Fenster zeigt weitere modische Kombinationen. Informationsmaterial für junge Kundinnen rundet das Angebot ab.

Wohlfühl fördert die Compliance

Seit 2007 ist die Park-Apotheke VenenFachCenter und wurde ab 2009 vier Mal in Folge zum besten VenenFachCenter des Saarlandes gewählt. Denn die Venenfachberaterinnen Beate Kruchten, Ute Neidinger und Petra Hirtz setzen sich mit viel Engagement und Fachwissen für das Thema Venentherapie ein. Besonders wichtig ist ihnen dabei, dass die Trägerinnen und Träger von Kompressionsstrümpfen zufrieden sind und ihre Strümpfe regelmäßig tragen. „Voraussetzung dafür ist, dass die Strümpfe über die gesamte Tragedauer optimal sitzen“, weiß Beate Kruchten. Eine Beratung zur richtigen Pflege und zum korrekten Umgang mit den Strümpfen ist daher bei jeder Versorgung selbstverständlich. Entscheidet sich der Kunde sowohl für Handschuhe, die das Anziehen erleichtern, als auch für das passende Waschmittel, erhält er eine Strumpfversicherung. Sie garantiert eine kostenlose Reparatur, sollte in der Tragezeit ein Problem auftreten.

Nicht nur Venenpatienten profitieren von Stütz- und Kompressionsstrümpfen: Auch Schwangere leiden häufig unter schweren und geschwollenen Beinen. Ihnen stehen Venenfachberaterinnen mit Tipps und speziell an die Bedürfnisse von Schwangeren angepassten Strumpfhosen von BELSANA zur Seite. Mit dem Kreativwettbewerb „gesunde und schöne Beine“ regte das Team der Park-Apotheke Schwangere an, sich in Form von Gemälden, Fotografien, Kollagen und Bastelarbeiten intensiv mit dem Thema zu befassen.

Gesunder Schulunterricht

Viel stehen und sitzen gehört für Lehrer zum Alltag. Daher nutzte das Team der Park-Apotheke einen Fortbildungstag, um die Pädagogen für das Thema Venengesundheit zu sensibilisieren. Ganz im Sinne moderner Unterrichtskonzepte wurden praktische Elemente in Form eines Venen-Erlebnispfades oder Kneippscher Anwendungen mit Wissensvermittlung durch einen Fachvortrag und Laborversuche zum Wasserdruck kombiniert. So vermittelte der Erlebnistag für Lehrer nicht nur neues Wissen für die eigene Gesundheit, sondern inspirierte auch zu gesundheitsbezogenen Unterrichtsthemen und brachte Lehrern die Vielfalt der Apothekenwelt näher.